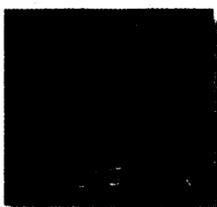




PREMIERE DES TAGES

Michael Schumacher drehte in Barcelona die ersten Runden im Ferrari F2004M. **21**



MITTELPUNKT DES TAGES

Shootingstar Tina Weirather stand im Mittelpunkt der LSV-Medienkonferenz. **22**



ANKUNFT DES TAGES

Der neue FCV-Stürmer Antti Pohja aus Finnland ist gestern in Vaduz eingetroffen. **24**



FINALIST DES TAGES

Lokalmatador Lleyton Hewitt zog gestern ins Finale der Australian Open ein. **25**

VOLKSBLATT | NEWS

Rostock verpflichtet Litmanen

FUSSBALL – Vier Tage vor Ende der Transferfrist hat der abstiegsbedrohte Bundesligist Hansa Rostock den 93-fachen finnischen Nationalspieler Jari Litmanen verpflichtet. Der 33-jährige offensive Mittelfeldspieler erhält beim Tabellen-Vorletzten einen Vertrag bis 30. Juni 2006. Der Kontrakt hat aber nur Gültigkeit für die erste Liga. Litmanen hatte zuletzt beim FC Lahti gespielt. (id)

Defekte Uhr sorgte für Chaos

SKI ALPIN – Der offizielle ÖSV-Alpin-Zeitnehmer Siemens hat bekannt gegeben, dass beim Weltcup-Nachtslalom der Herren am Dienstag in Schladming die für die Übermittlung der Zeit auf den Fernseher eingesetzte Uhr defekt war. Nachdem dieser Fehler nach den ersten drei Fahrern erkannt worden war, wurde eine von drei anderen Uhren für diesen Zweck verwendet. Danach klappte die Zeitnehmung reibungslos. Die Uhren stammten demnach aber nicht von Siemens, sondern von der Vorarlberger Firma Alge-Timing. (id)

Hoyzer kassierte 50 000 Euro

FUSSBALL – Der deutsche Schiedsrichter Robert Hoyzer soll für die Spiel-Manipulationen über 50 000 Euro kassiert haben. Das Geld stammt gemäss der «Süddeutschen Zeitung» aus dem kroatischen Milieu der Stadt Berlin. Die Betrüger hätten den 25-jährigen Schiedsrichter zunächst mit kleineren Beträgen «angefüttert», führte das renommierte Blatt in seiner Ausgabe vom Freitag aus. Nach dem jetzigen Stand der Ermittlungen ist Hoyzer offenbar in den Kreis international agierender Wettbetrüger geraten. (si)

Schumi drehte erste Runden

FORMEL 1 – Michael Schumacher hat in Barcelona die ersten Runden im modifizierten Ferrari F2004M gedreht. Mit dem überarbeiteten Modell aus dem Vorjahr werden der siebenfache F1-Weltmeister und Rubens Barrichello voraussichtlich die ersten vier WM-Rennen bestreiten. Das neue Modell F2005 wird wohl erst beim GP von Katalonien in Barcelona ein erstes Mal eingesetzt. (si)

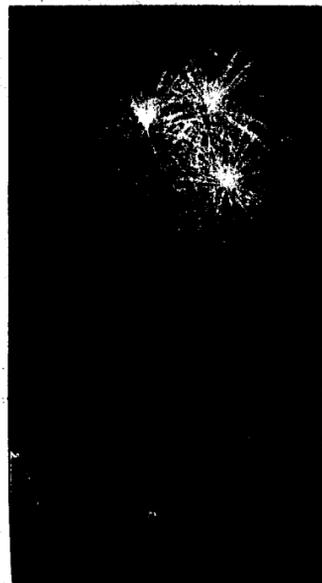
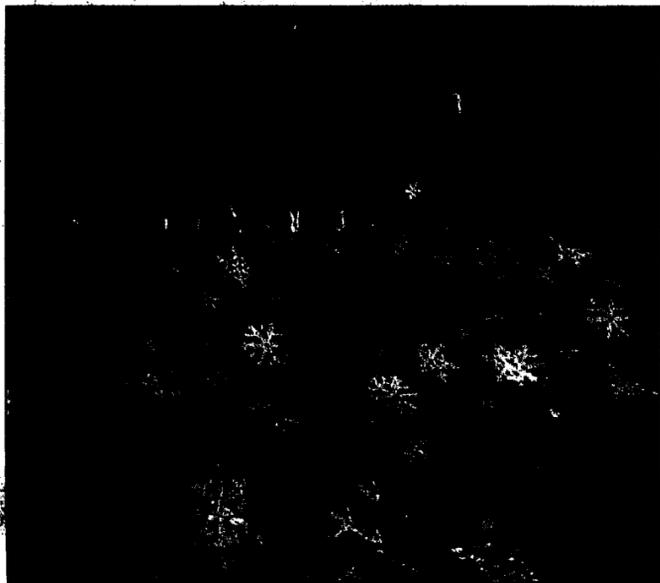
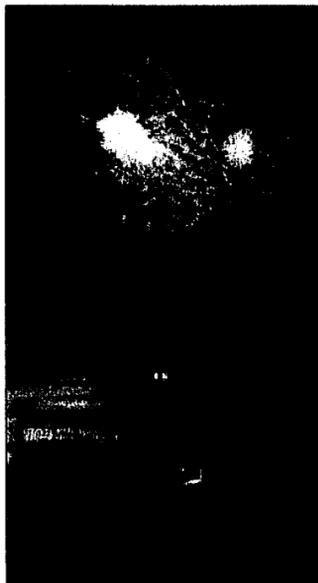
VOLKSBLATT | REKORD

Beachvolleyballer sahen ab

BEACHVOLLEYBALL – Um ein Rekordpreisgeld von 5,73 Millionen Euro geht es dieses Jahr bei der World Tour im Beach-Volleyball des Weltverbandes FIVB. Zur Serie gehören 32 Veranstaltungen, jeweils 16 bei den Frauen und Männern. Höhepunkt des Jahres ist die WM in Berlin (20. bis 26. Juni). Die Serie beginnt bei den Herren in Kapstadt (23. bis 27. März) und endet in Dubai (14. bis 18. November). (id)

Feuerwerk zum Auftakt

Die 29. alpinen Ski-Weltmeisterschaften in Bormio sind eröffnet



Mit einem bombastischen Feuerwerk wurden gestern Abend im italienischen Bormio die 29. alpinen Ski-Weltmeisterschaften feierlich eröffnet.

ANZEIGE



LGT Bank

Hauptsponsor Alpin

Ski-WM Bormio 2005

Wir wünschen dem alpinen Ski-Team viel Erfolg.

LGT Bank in Liechtenstein AG

www.lgt.com

BORMIO – Mit einer stimmungsvollen Zeremonie wurden am Freitagabend im Zielbereich der Piste Stelvio in Bormio die 29. alpinen Ski-Weltmeisterschaften eröffnet.

Fahrentäger für Liechtenstein war der Gampriner Claudio Sprecher, der heute Samstag im Super-G ein erstes Mal zum Einsatz kommen wird. Eröffnet wurden die Weltmeisterschaften vom FIS-Präsidenten Gianfranco Kasper.

Neben Sprecher waren vom siebenköpfigen LSV-Athletenteam noch Tina Weirather, Sarah Schädler, Michael Riegler und Samuel Hermann live dabei, von offizieller Seite nahmen LSV-Präsident Georg Nigg, Vizepräsident Hans-Rainer Miller, LSV-Chef Alpin Klaus Büchel und LSV-Pressechef Alexander Batliner ebenso an der Eröffnungsfeier teil, wie Michael Gattenhof und Gerlinde Manz Christ vom neuen LSV-Partner «Stiftung Image Liechtenstein». LOSV-Präsident Leo Kranz und Geschäftsführer Alex Hermann vervollständigten die FL-Delegation.

Höhepunkt der rund einstündigen Feier war das abschliessende Feuerwerk, das von bombastischer Musik untermalt wurde. Zuvor hatte eine Kugel mit 9 Metern Durchmesser, die eine riesige Schneeflocke symbolisieren sollte, über dem Stadion geschwebt. Es folgte die offizielle Hymne (It's time to celebrate), Laseranimationen und Indianer-Tänze. Nicht fehlen durfte auch die Ehrenpatin der WM, die aus Santa Caterina stammende Deborah Compagnoni, die in weissem Gewand einige Schwünge in den Schnee zauberte. Verzaubern liess sich auch Leo Kranz: «Das war eine der besten Eröffnungsfeiern, die ich jemals gesehen habe. Sie waren kurzweilig, typisch italienisch und bot ein super Feuerwerk.» (mb)

Seiten 22/23